

# "Wandertag" - Wandern während der Klassenfahrt

**Beitrag von „chemikus08“ vom 24. Mai 2025 13:56**

Als ehemaliger Erste Hilfe Ausbilder (Lehrschein abgelaufen, trete da jetzt auch kürzer) kann ich Dir sagen, keine Sorge.

In den Anfängen, ganz früher war die Druckmassage nicht Bestandteil der Breitenausbildung, wurde noch geübt vor Beginn beidseits der Halsschlagader den Puls zu fühlen. Das hat man nachher rausgenommen. Warum? Das hat viele abgehalten überhaupt zu beginnen. Wenn ein Atemstillstand vorliegt, dann dauert es nicht all zu lange bis auch das Herz aufhört zu schlagen. Daher heißt es jetzt: Atmung prüfen , Hals überstreckdn. Setzt jetzt die Atmung nicht mehr ein drücken bis der Arzt kommt. Selbst die Durchführung der Beatmung ist nicht mehr zwingend. Falls diese wegen starker Gedichtsverletzungen (z.b) nicht erfolgt, reicht der im Blut befindliche Residual Sauerstoff noch aus um die Gehirnzellen nicht absterben zu lassen.

Ziel der Maßnahme ist es, einen Minimalkreislauf bis zum eingreifen des Notarztteams aufrecht zu erhalten, um ein absterben von Gehirnzellen zu verhindern. Die Wiederherstellung des Kreislaufs erfordert danach meist noch weitere Maßnahmen ( Adrenalingabe, ggf. Defi..).

Also keine Angst ansprechen, prüfen, drücken und wer's kann nach allen 30 Herzmassagen zweimal beatmen. Das Ganze bis der Rettungsdienst sagt wir übernehmen.